

Zitat des Tages

Meinungen sind wie Grundstücke: Erstens sind sie zu teuer, und zweitens kann man nicht immer darauf bauen.

Dieter Hildebrandt

Von Tag zu Tag

Historische Daten

1919 – In Moskau beginnt der Gründungskongress der „Kommunistischen Internationale“ (Komintern).
1949 – Die „Lucky Lady II“, eine Weiterentwicklung des Bombers B50, beendet in Texas nach 94 Stunden den ersten Nonstop-Flug um die Erde.
1969 – Das britisch-französische Überschallverkehrsflugzeug „Concorde“ startet in Toulouse zu seinem Jungfernflug.

Geburtstage

1944 – Uschi Glas, deutsche Schauspieler, Film „Zur Sache Schätzchen“, Fernsehserien „Zwei Münchner in Hamburg“, „Anna Maria - eine Frau geht ihren Weg“, in Landau/Bayern geboren.
1968 – Daniel Craig, britischer Schauspieler, James-Bond-Darsteller: „Casino Royale“ 2006, in Chester geboren.


Todestag

1999 – Dusty Springfield, britische Sängerin, „Son Of A Preacher Man“, „I Close My Eyes and Count to Ten“, „What Have I Done To Deserve This“ (mit den Pet Shop Boys), in Henley-on-Thames/England gestorben. Geboren 16.04.1939 in London.

Holzpelletspreis

379,80 €

Aktueller durchschnittlicher Holzpelletspreis pro Tonne bei Liefermenge 6 to., inkl. MwSt. Die Daten stammen von regionalen Anbietern.

Tendenz 

* Preise können abweichen, Preise stammen vom Vortag.

Online

» zak.de



Facebook

» facebook.com/zollernalbkurier



Instagram

» instagram.com/zollernalbkurier



So erreichen Sie uns

Fragen/Anmerkungen zum neuen Layout 07433 266-500
 layout@zak.de
 Kundenservice
 zak.de/Verlag/Aboservice
 Aboservice 07433 266-173
 aboservice@zak.de
 Private Anzeigen 07433 266-0
 Redaktion & Leserbrief
 zak@zak.de
 Balingen 07433 266-114
 Albstadt-Ebingen 07431 9393-20
 Gewerbliche Anzeigen
 anzeigen@zak.de
 Balingen 07433 266-0
 Albstadt-Ebingen 07431 9393-12
 Postanschrift Grünwaldstr. 15,
 72336 Balingen



Freuen sich auf die „Neckar-Alb regenerativ“ (von links): Lothar Rieger, Reiner Stauss, Osman Güngör, Michael Rottmayr, Matthias Pyka, Tamara Sauer, Martin Kiesling, Stefan Rimmele und Helmut Reitemann. FOTO: RENATE DEREGOWSKI

Messe zeichnet sich durch starken regionalen Charakter aus

Um den großen Themenkomplex Energie, aber auch um E-Mobilität und mehr geht es am 11. und 12. März in Balingen – Einblicke ins Programm der „Neckar-Alb regenerativ“

Von Renate Deregowski

BALINGEN - 80 Aussteller sind bei der 15. Auflage der „Neckar-Alb regenerativ“ in und vor der Balingener Messehalle vertreten. Hinzu kommen an beiden Tagen Fachvorträge auf der Expertenbühne. „Außerdem gibt es dieses Mal keine Corona-Beschränkungen“, wie Oberbürgermeister Helmut Reitemann anmerkte. Messmacher Martin Kiesling vom „Allgäu-Eventzentrum“ verwies auf die Aktualität des Themenschwerpunkts Energie. Dieser habe vergangenes Jahr, zwei Wochen nach Ausbruch des Kriegs in der Ukraine, für rund 4000 Besucher gesorgt. Selbstverständlich werde der Schwerpunkt deshalb wieder auf der Publikumsfachmesse aufgegriffen, die sich durch ihren starken regionalen Charakter auszeichne. „95 Prozent der Aussteller kommen aus einem Umkreis von bis zu 30 Kilometern“, erläuterte er.

Erster Anlaufpunkt sei laut Kiesling in der Volksbankmesse der Stand der Energieagentur Zollernalb. Deren Vertreter Michael Rottmayr wies darauf hin, dass die unabhängige Stelle mit mehr Beratern vor Ort sein werde als bisher. Seit verganginem Jahr herrsche bei der Energieagentur „Ausnahmestandard“, was den Bedarf an Beratungen angehe. Teilweise müsste Wochen, wenn nicht Monate auf

einen Termin gewartet werden, weshalb er zur Messe mit einer ähnlich hohen Nachfrage rechnen. Der Bedarf ergebe sich aus den sich gefühlt alle paar Monate ändernden gesetzlichen Rahmenbedingungen, auch was Förderungen angehe. Rottmayr versicherte: „Wir haben den Überblick.“

Beim Thema Finanzierung setzt die Volksbank Hohenzollern-Balingen an. Osman Güngör, Leiter des Bereichs Baufinanzierung, rechnet damit, dass vor allem die gestiegenen Zinsen ein Thema für ihn und sein Team sein werden. „Bauprojekte sind kaum noch zu bezahlen“, merkte er an und verwies auf „extrem rückläufige“ Anfragen. Oberbürgermeister Reitemann ergänzte: Seit Oktober sei kein Bauantrag von privat in der Kernstadt Balingen mehr gestellt worden.

Um Geld bei der Energieversorgung und beim Heizen zu

Wann und wo?

Die „Neckar-Alb regenerativ“ findet am Samstag und Sonntag, 11. und 12. März, in der Volksbankmesse Balingen statt. Geöffnet ist jeweils von 11 bis 17 Uhr. Es wird Eintritt erhoben. Kostenlose Parkplätze stehen bei der Sparkassen-Arena zur Verfügung.

sparen, so Güngör weiter, müsse jedoch erst einmal investiert werden. Finanziell stemmbar seien da schon eher Darlehen für Sanierungen, wie sie vermehrt angefragt würden. Aber auch bei Fragen zu Bundesförderprogrammen, auch jenen die am 1. März in Kraft getreten sind, seien Besucher am Stand

„95 Prozent der Aussteller kommen aus einem Umkreis von bis zu 30 Kilometern.“

Martin Kiesling, Messmacher

der Volksbank richtig: „Wir bringen Licht ins Dunkel. Auch sind wir froh, dass mit der Energieagentur Berater vertreten sind, denn ohne eine Beratungsbestätigung dürfen wir keine Darlehen genehmigen.“

Die Frage „Wer kann sich das leisten?“ stellte auch Reiner Stauss in den Raum, immerhin koste eine Umrüstung schnell mal bis zu 100.000 Euro. Für den Solera-Geschäftsführer ist klar, dass es bei erneuerbaren Energien deshalb „mehr Kreativität“ braucht. Auf der Messe will das Unternehmen aus Binsdorf nicht nur wie bisher seine Leistungen vorstellen, sondern auch eine Neuerung: Noch dieses Jahr wird es in der Thomas-

Preuhs-Holding-Gruppe eine neue Firma für Balkonkraftwerke geben. „Ideal für Mieter“, wie Martin Kiesling anmerkte und auf 500 Euro Förderung hinwies.

Neben dem großen Schwerpunkt Energie, der ebenfalls in vielen Aspekten auf der Expertenbühne aufgegriffen wird, gibt es aber noch mehr: Das Polizeipräsidium Reutlingen wird mit der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Balingen im Präventionstruck über Einbruchschutz aufklären. Kriminalhauptkommissar Lothar Rieger vom Refarat Prävention wies darauf hin, dass die Zahl an Einbrüchen respektive Versuchen im Zollernalbkreis gesunken ist – 39 im vergangenen Jahr –, dass jedoch „jeder einer zu viel“ ist. Auch auf die derzeit im Kreis hochaktuellen Betrügermaschinen will die Polizei aufmerksam machen und dafür sensibilisieren.

Die Stadtwerke Balingen sind ebenfalls wieder auf der Messe vertreten. „Dieses Mal haben wir die Gartenschau-Kollegen dabei“, sagte Tamara Sauer, Assistentin der Werkleitung und Marketing. Das Tochterunternehmen „Zollernalb-Data“ wird auf die Breitbandanbindung eingehen, „denn eine PV-Anlage will überwacht und gesteuert werden“, sagte Matthias Pyka, Leiter Business Unit Data. „Außerdem haben wir eine Demosäule dabei, an der wir einen Hausanschluss demonstrieren.“

Bodenrichtwert: Ministerin muss mehr zahlen

BALINGEN (jas) - Nach der Kritik an der verhältnismäßig niedrigen Grundsteuer, die Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut für ihr privates Grundstück in Balingen aufgrund der abrufbaren Bodenrichtwerte hätte bezahlen müssen, hat der Gutachterausschuss nun nachgebessert.

In einem Youtube-Video, das überregional für Aufsehen gesorgt hat, hatte ein Balingener bemängelt, dass für das Grundstück in Balingen, auf dem das Privatwohnhaus der Ministerin und ihrer Familie steht, lediglich ein Bodenrichtwert von 60 Cent pro Quadratmeter erhoben würde (wir haben ausführlich berichtet). Bereits bei der ersten Nachfrage, die die ZAK-Redaktion diesbezüglich bei der Stadtverwaltung



Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. ARCHIVFOTO: JAS

stellte, informierte Bürgermeister Ermilio Verreggia vergangene Woche, dass dieser Wert im Zuge der Grundsteuerreform mittels einer Neubewertung durch den Gutachterausschuss wohl auf 305 Euro pro Quadratmeter angehoben werde. Das ist jener Wert, der immer schon für einige der angrenzenden Grundstücke dieses Gebiets von Balingen gelte. Diesen Umstand hatte der Youtuber angeprangert.

Diese Anpassung ist zwischenzeitlich vollzogen. Der gemeinsame Gutachterausschuss Mittelbereich Balingen hat den Bodenrichtwert von 305 Euro je Quadratmeter nun offiziell festgestellt und den bisherigen für das Ministerinnengrundstück geltenden deutlich nach oben korrigiert, wie die Stadt Balingen bestätigt. Anhand der vom Gutachterausschuss festgelegten Höhe des Bodenrichtwerts wird die Höhe der Grundsteuer ermittelt.

So ist's richtig

Auszeichnung zum ersten Mal für Stefan Hermann

ZOLLERNALBKREIS - In unserem Artikel über die Verleihung des Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichens in der Samstagsausgabe hat sich ein Fehler eingeschlichen. Zwar ging die Auszeichnung bereits zum zweiten Mal in den Zollernalbkreis, der Kreisbrandmeister hat das Ehrenzeichen allerdings zum ersten Mal erhalten. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Feuerwehr befreit Verletzten nach Unfall an B 27-Ausfahrt

Gestern Nachmittag ist ein Autofahrer beim Balingener „Hauptwasen“ von der Fahrbahn abgekommen und gegen eine Böschung geprallt

Von Benno Haile

BALINGEN - „Eine Person eingeklemmt, Pkw raucht“ – die erste Alarmierung, die bei der Balingener Feuerwehr einging, ließ Dramatisches vermuten. „So spektakulär war es dann aber doch nicht“, erklärt Einsatzleiter Jochen Rapp von der Balingener Feuerwehr. „Der Fahrer war nur eingeschlossen; nicht eingeklemmt und der Rauch kam vermutlich vom Airbag“, so Rapp. Löschen mussten die Einsatzkräfte, die mit einem Rüstzug und 23 Leuten anrückten, also nichts. Um den – laut Polizei nach derzeitigem Kenntnisstand schwer verletzten – 87-jährigen Fahrer schonend aus dem Auto zu befreien, muss-



Der VW Polo kam von der Fahrbahn ab und prallte in eine Böschung.

FOTO: BENNO HAILE

te das Fahrzeug, das schräg auf der Böschung hängengeblieben war, zunächst gegen ein Abrutschen gesichert werden. Anschließend wurde der Senior auf ein Rettungsbrett, ein sogenanntes Spineboard, gelegt und über den Kofferraum aus seinem VW Polo geholt. Ein Rettungswagen brachte ihn ins Krankenhaus.

Laut Polizeiangaben war der Autofahrer beim Befahren der Ausfahrt aus noch ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abgekommen, hatte den Fahrhahnteiler überfahren und war anschließend in die Böschung geprallt. Am Auto entstand Totalschaden. Die B27-Aus- und Auffahrt mussten aufgrund des Unfalls gesperrt werden.